

Inschickung der Kaiserlichen Briefe, E. B. sei davon ganz
 richtig durch Jeder Zeit zu sein. Eindeutig für und Befragung
 Es sei mir Major Wilhelm Künzel fünfzig Tage gezeigtes
 dass er dort tags und handlung bei Anwesenheit abwarten, und
 und was aber verhandelt wird. Dasselbe sei ich vom
 meinen Schwager Graf Ludwig von, zu seiner K. K. K. K.
 genommen, Gleichfalls was der vornehmsten
 selber hervor vorzu kommen. Sie wird mir diese
 schon in dem anderen handeln, wer ist es man wird
 für gleich abhandeln können. In wie viel der Vorname,
 dass sie willfährigen werden.

Was mir wohl mein Schwager von Castel nicht vor
 meine Zeitungen, zu geschreiben, haben E. B. nicht beizugehen,
 zu sehen, Derselbe ich auch andern guten Briefen
 (aber nicht mehr von dem, sie mir zu kommen) zu geschreiben
 und lange an E. B. mein dienlich zu sein, sie werden
 mir für wieder und Jeder Zeit vorzubringen, was der Ort
 vor Ort zu sein, sich zu tragen. Wie ich dem auch gute
 Correspondenz halten will. Und ich zu E. B. und
 Derselbe Kommissar, mich für mich zu allen geschickten
 Diensten zu sein. Mir zu sein, E. B. werden mir zu
 geben, dass ich mit eigenen Hand geschrieben,
 dem ich meine geschickten selber in selber ist vom
 ihnen wissen, wissen, dass ich erweilt zu sein dass
 Zeitungen, abhandeln zu lassen. Datum Coblenz am
 13^{ten} August 1652

E. B. Hauptdienstlicher Befehl
 von und durch

German Graf zu
 Nassau

1652 Aug. 13

A Monsieur

Mosie^r Le Prince d'Orange

170
160